

Sichere Kurven – jetzt auch im Zollernalbkreis

Seit Juli sind die Straßen im Zollernalbkreis für Motorradfahrer um einiges sicherer. Auf einer Länge von insgesamt 2.070 Metern wurde auf verschiedenen Strecken in Kurven ein Unterfahrschutz für Motorradfahrer montiert.

Die Pressekonferenz am Lochenpass“, zu der MEHR*Si* (Sicherheit für Biker e.V., Köln) und das Landratsamt am 23. Juli eingeladen hatten, fand unter Beteiligung von TV, Presse und Motorradfahrern statt. Matthias Frankenberg, Erster Landesbeamter des Zollernalbkreises, Frieder Brunnenmiller, Erster Polizeihauptkommissar der PD Balingen sowie Pierre-Enric Steiger von der Björn Steiger Stiftung und Monika Schwill von MEHR*Si* waren sich in ihren Ansprachen einig, dass der Unterfahrschutz nicht den Unfall verhindern kann, aber die Unfallfolgen erheblich minimiert.



Pierre-Enric Steiger (Björn Steiger Stiftung), Monika Schwill (MEHR*Si*), ELB Matthias Frankenberg und Mitarbeiter der Straßenmeisterei

Matthias Frankenberg: “Da Motorräder bauartbedingt von vielen Verbesserungen im PKW Bereich - wie zum Beispiel Knautschzonen - nicht profitieren können, war es dem Landkreis ein wichtiges Anliegen, die Verkehrssicherheit unserer Straßen auch für Zweiradfahrer weiter zu erhöhen. Nachdem unser Kreistag für dieses Projekt im laufenden Haushalt Gelder bereitgestellt hatte und auch das Regierungspräsidium weitere Mittel zur Verfügung stellte, konnten wir über zwei Kilometer Kurven bei Gesamtkosten von rund 70.000 EUR mit diesem System nachrüsten, unter anderem die unfallträchtigen Stellen im östlichen Teil des Lochenpasses.“

Die letzten Schrauben des neu montierten Unterfahrschutzes drehten Matthias Frankenberg, Pierre-Enric Steiger und Monika Schwill symbolisch fest. Der Unterfahrschutz konnte somit offiziell der Öffentlichkeit übergeben werden.

Zusätzlich zu den fünf Kurven am Lochenpass (L 440 zwischen Meßstetten-Tieringen und Balingen-Weilstetten) mit einer Gesamtlänge von insgesamt 976 Metern, wurden weitere acht Kurven am „Stich“ (L 360 zwischen Thanheim und Albstadt-Onstmettingen), zwei Kurven auf der K 7141 zwischen Pfeffingen und Albstadt-Onstmettingen (Zitterhof), drei Kurven auf der K 7143 zwischen Meßstetten-Tieringen und Hossingen sowie sechs

Kurven auf der K 7145 Meßstetten-Laufen (Dobel) durch Unterfahrschutz gesichert.

Das Straßenbauamt des Zollernalbkreises stand bereits seit längerem mit MEHRSi in Kontakt, um sich über Sicherungsmaßnahmen für Motorradfahrer durch Unterfahrschutz zu informieren. Die Streckenabschnitte wurden in enger Zusammenarbeit mit MEHRSi und der Polizei festgelegt.

Monika Schwill bedankte sich im Namen von MEHRSi beim Landratsamt für die gute Zusammenarbeit und die wertvolle Sicherungsmaßnahme. Sie überreichte an Matthias Frankenberg einen Scheck über 1.000 Euro. Diese Summe steht symbolisch für die fast 1.000 Motorradfahrer, die alljährlich auf Deutschlands Straßen sterben.

Ihren gemütlichen Ausklang fand die Pressekonferenz im Gasthaus Berghütte.

Weitere Informationen und Aktionen sowie alle Fotostrecken finden Sie unter www.mehrsi.org.